



HAUSEMANN & MAGER

ReiseStern Westfalen

Offenes Verfahren

Vergabenummer: 03TB4030E

Verfahrensunterlagen

**Elektrifizierung der Linienbusflotte –
Rahmenvereinbarung für die
Neubeschaffung bis zu einem
Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und
bis zu sechs Niederflur-Elektro-Solobusse
für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG**

Hagen, 14. August 2026

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 2
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

Inhalt

1	Einführung	4
1.1	Zielsetzung.....	4
1.2	Hinweis zu den Anlagen 12, 13, 14 sowie 15.....	5
1.3	Losbildung	5
2	Verfahrensgrundlagen.....	6
2.1	Vergabeverfahren und Vergabeart	6
2.2	Meilensteine der Ausschreibung und der Leistungserbringung	6
2.3	Abwicklung des Vergabeverfahrens	6
2.4	Vollständigkeit der Unterlagen und Unklarheiten.....	7
3	Gesetzliche Rahmenbedingungen	8
3.1	Russland Sanktionen (Sanktions-VO)	8
3.2	Einhaltung der Vorgabe des Mindestlohngesetzes (MiLoG)/ Freistellung	8
3.3	Einhaltung der Regelungen des Tariftreue und Vergabegesetz (TvgG NRW)	9
3.5	Informationen zu der Auftraggeberin.....	11
3.5.1	Ausschreibende Stelle und Vertragspartnerin.....	11
3.5.2	Kommunikationsadresse	11
3.5.3	Auskünfte über den Stand des Vergabeverfahrens	11
3.6	Fristenangaben	11
3.6.1	Frist für Fragen zur Ausschreibung	11
3.6.2	Bindefrist.....	12
3.6.3	Beginn und Ende der Rahmenvereinbarung.....	12
3.6.4	Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen	12
3.6.5	Zuständige Stelle für behauptete Vergaberechtsverstöße	13
3.7	Nichtberücksichtigung des Angebots	13
3.8	Aufhebung des Vergabeverfahrens	13
3.9	Inhalt und Aufbau des Angebotes.....	14
3.9.1	Änderungen, Berichtigungen und Rücknahme der Angebote	16
3.9.2	Nebenangebote/Änderungsvorschläge	16
3.9.3	Vergütung / Kostenerstattung für die Erstellung der Angebote	16

 HAUSEMANN & MAGER ReiseStern Westfalen	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 3
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

3.10	Bietergemeinschaften / Unteraufträge	16
3.10.1	Bietergemeinschaften.....	16
3.10.2	Unteraufträge	17
3.10.3	Doppelbewerbungen.....	17
3.11	Sonstige Anforderungen	18
3.11.1	Sprache	18
4	Wertung der Angebote für Los Nr. 1 sowie Los Nr. 2	19
4.1	Auswahlverfahren	19
4.2	Formale Prüfung	19
4.3	Geforderte Nachweise und Erklärungen im Los Nr. 1 und Los Nr. 2.....	19
4.3.1	Hinweise für den Nachweis der Eignung bei Bietergemeinschaften und dem Einsatz von Unterauftragnehmern	20
4.3.2	Nichtvorliegen von Ausschlussgründen	20
4.3.3	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung	21
4.3.4	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit für.....	21
4.3.5	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit für Los Nr. 1	22
4.3.6	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit für Los Nr. 2	23
4.3.7	Feststellung der Eignung	24
4.4	Zuschlagskriterien	24
4.4.1	Wertung der Angebote allgemein.....	24
4.4.2	Wertung der Angebote	25
4.4.2.1	Angebotspreis	25
4.4.2.2	Leistungsbewertung	26
4.4.2.3	Zuschlagsparameter	27
4.4.3	Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots.....	27
5	Anlagen 10 - Lastenheft und Preisblatt.....	29
5.1	Lastenheft	29
5.2	Preisblatt	29
5.3	Angebotswertung_Beiispiel.....	30
6	Anlagen.....	31

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 4
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

1 Einführung

Die Hausemann & Mager GmbH ist ein im Jahr 1928 gegründet und seither etabliertes, traditionsreiches Unternehmen in der Verkehrs- und Mobilitätsbranche mit langjähriger Erfahrung im öffentlichen Personennahverkehr sowie im Bereich moderner Mobilitätslösungen. Das Unternehmen steht für Zuverlässigkeit, hohe Servicequalität und innovative Ansätze im Bereich nachhaltiger Verkehrssysteme.

Als regional verankerter Mobilitätsdienstleister verbindet die Hausemann & Mager GmbH wirtschaftliche Effizienz mit ökologischem Verantwortungsbewusstsein und setzt dabei konsequent auf die kontinuierliche Modernisierung ihrer Fahrzeugflotte. Neben einem hohen Fahrgastkomfort legt das Unternehmen besonderen Wert auf Sicherheit, Barrierefreiheit und Umweltfreundlichkeit.

Im Rahmen des Projekts „Elektrifizierung der Linienbusflotte“ (Förderkennzeichen 03TB4084E) stellt der Projektträger Jülich Fördermittel zur Verfügung, um die bestehende Flotte schrittweise auf emissionsfreie Antriebstechnologien umzustellen. Hierfür ist die Beschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbus und bis zu sechs Niederflur-Elektro-Solobusse -Elektrobussen vorgesehen.

1.1 Zielsetzung

Ziel dieser Ausschreibung ist die Beschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH. Hiermit soll die bestehende Fahrzeugflotte gezielt modernisiert und im innerstädtischen Linienbetrieb zunehmend auf emissionsfreie Fahrzeuge umgestellt werden.

Das übergeordnete Ziel des Projekts besteht darin, den öffentlichen Personennahverkehr nachhaltiger, umweltfreundlicher und leiser zu gestalten und damit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz sowie zur Verbesserung der Luftqualität zu leisten.

Die ausgeschriebene Leistung umfasst die Lieferung betriebsbereiter Neufahrzeuge, die sämtliche technischen und funktionalen Anforderungen der Vergabeunterlagen erfüllen.

Der Einsatz moderner Elektrobusse trägt dazu bei, den Fahrgastkomfort zu erhöhen, die Barrierefreiheit weiter zu verbessern, die Energieeffizienz zu steigern sowie die langfristige Leistungsfähigkeit eines zeitgemäßen öffentlichen Verkehrsangebots sicherzustellen.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 5
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

Folgende Hauptleistungen sind Inhalt dieser Ausschreibung:

- Lieferung bis zu einem betriebsbereiten Niederflur-Elektro-Gelenkbus
- Lieferung von bis zu sechs betriebsbereiten Niederflur-Elektro-Solobussen
- Einweisung der Mitarbeitenden der Hausemann & Mager GmbH
- Durchführung von Bedienerschulungen gemäß DGUV

1.2 Hinweis zu den Anlagen 12, 13, 14 sowie 15

Die Elektrobusse werden im regulären Linienverkehr eingesetzt. Dabei sind die von den jeweiligen Aufgabenträgern vorgegebenen Anforderungen zu erfüllen.

Im Rahmen der Angebotserstellung sind die nachfolgend aufgeführten Unterlagen sowie die darin beschriebenen Anforderungen an die Busse zwingend zu berücksichtigen.

- Anlage 12 - Anschlussplan
- Anlage 13 - Fahrzeuganforderungen Märkischer Kreis
- Anlage 14 - Sitzanordnung NL und NG
- Anlage 15 – Vorgaben RBL Ausstattung

1.3 Losbildung

Die Rahmenvereinbarung wird in zwei Fachlosen vergeben.

Los 1

- Lieferung bis zu einem betriebsbereiten Niederflur-Elektro-Gelenkbusses einschließlich Einweisung des Bedienpersonals

Los 2

- Lieferung von bis zu sechs betriebsbereiten Niederflur-Elektro-Solobussen einschließlich Einweisung des Bedienpersonals

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 6
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

2 Verfahrensgrundlagen

2.1 Vergabeverfahren und Vergabeart

Das Vergabeverfahren wird nach § 15 VgV als EU-weites „Offenes Verfahren“ durchgeführt.

2.2 Meilensteine der Ausschreibung und der Leistungserbringung

Es ist geplant, das Offene Verfahren nach folgenden Meilensteinen durchzuführen:

Aktivität	Meilenstein
Einreichen der Bekanntmachung des Offenen Verfahrens	Freitag, 14. August 2026
Einreichung von Fragen der Interessenten bis:	Montag, 2. November 2026, 15:00 Uhr
Beantwortung von Fragen der Bieter bis spätestens:	Freitag, 6. November 2026 2026
Spätester Termin zur Abgabe der Angebote (Angebotsfrist) bis:	Freitag, 13. November 2026, 10:00 Uhr
Bindefrist	Mittwoch, 31. März 2027
Meilensteinplanung nach der Erteilung des Zuschlags	
Beginn der Grundlaufzeit der Rahmenvereinbarung	15. Dezember 2026

Tabelle 1 – Zeitplan

2.3 Abwicklung des Vergabeverfahrens

Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die Vergabeplattform der abakus Consulting GmbH unter folgendem Link:

<https://it-vergabe.eu/vergabe/vorgaben/f4079bd10ef0b620d1cef115896d52f7>

abgewickelt. Folgende Verfahrenspunkte sind in die elektronische Abwicklung einbezogen.

- ⇒ Bereitstellung der Vergabe- und Vertragsunterlagen und aller Anlagen für den Bieter zum Download auf der o. g. Internetadresse
- ⇒ Beantwortung der Bieterfragen in Form von Biiterrundschreiben

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 7
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

⇒ Bereitstellung von wichtigen Informationen zu den Vergabeunterlagen oder zum Ablauf des Vergabeverfahrens

⇒ Hochladen der Angebote zur angegebenen Angebotsfrist unter folgendem Link

<https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/f4079bd10ef0b620d1cef115896d52f7>

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bieter, die sich nicht auf der Vergabeplattform registriert haben, gehalten sind, sich selbst laufend über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens und die veröffentlichten Bieterinformationen über den ausgewählten Bieter in der Angebotsphase mitgeteilten Link zur Veröffentlichung zu informieren (Holschuld).

2.4 Vollständigkeit der Unterlagen und Unklarheiten

Die Bieter sollten sich nach dem Download der Vergabeunterlagen über deren Vollständigkeit vergewissern. Gibt es Unklarheiten, Zweifel oder Widersprüche in den Unterlagen, sind diese der Auftraggeberin in Form einer Bieterfrage (siehe Kapitel 3.6.1) unverzüglich in Textform an die in Kapitel 3.5.2 definierte per E-Mail mitzuteilen.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 8
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

3 Gesetzliche Rahmenbedingungen

3.1 Russland Sanktionen (Sanktions-VO)

Soweit Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftreten oder mittelbar, mit mehr als 10 % gemessen am Auftragswert, als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises an dem in Rede stehenden Auftrag beteiligt sind, besteht ein Zuschlagsverbot gemäß der Sanktions-VO (Verordnung (EU) Nr. 833/2014).

Zur Sicherstellung der Einhaltung dieser Sanktions-VO muss jeder Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft bereits bei Abgabe des Angebots die als Anlage 02 - Eigenerklärung Russland Sanktionen -VO-2022-833 beigefügte Eigenerklärung Russland Sanktionen-VO-2022-833 ausgefüllt über die Vergabeplattform einreichen. Eine handschriftliche Unterschrift oder qualifizierte elektronische Signatur ist nicht erforderlich, der Name des bevollmächtigten Erklärenden ist einzutragen.

3.2 Einhaltung der Vorgabe des Mindestlohngesetzes (MiLoG)/ Freistellung

Der Bieter verpflichtet sich, im Falle des Zuschlags und dann als Auftragnehmer, die nachfolgenden Vorgaben einzuhalten.

1. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, seinen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bei der Ausführung der beauftragten Leistung mindestens das für die Ausführung der Leistung geltende Mindestentgelt zu zahlen, das durch das Mindestlohngesetz (MiLoG) oder einen für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag, der dem Geltungsbereich des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung unterfällt oder durch eine auf ihrer Grundlage erlassenen Rechtsverordnung festgesetzt ist.
2. Die Einschaltung von Unterauftragnehmern bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers. Der Auftragnehmer ist zudem verpflichtet dafür zu sorgen, dass die von ihm eingesetzten Verleihbetriebe und Unterauftragnehmer sowie die von Unterauftragnehmern eingesetzten weiteren Unterauftragnehmer, die in Ziffer 1 genannten Verpflichtungen zur Zahlung von Mindestentgelten einhalten.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 9
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

3. Im begründeten Ausnahmefall – etwa bei nachgewiesenen oder wahrscheinlichen Verstößen des Auftragnehmers gegen die Verpflichtung aus dieser Vereinbarung – kann der Auftraggeber geeignete Nachweise (z.B. Lohnabrechnungen, Zollanmeldungen etc.) verlangen.

4. Der Auftragnehmer stellt den Auftraggeber auf erstes schriftliches Anfordern von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aus der Verletzung der Pflichten aus dem MiLoG oder AEntG durch den Auftragnehmer und/oder den von ihm beauftragten Verleiher / Unterauftragnehmer bzw. dessen Unterauftragnehmer resultieren. Hierunter fallen u.a. Forderungen der eigenen Arbeitnehmer des Auftragnehmers, Forderungen der Arbeitnehmer weiterer Unterauftragnehmer sowie beauftragten Verleihbetriebe, behördliche Forderungen wie z.B. Bußgelder, Ansprüche von Sozialversicherungsträgern und Finanzbehörden, behördlich erteilte Auflagen als auch hiermit zusammenhängende Rechtsverfolgungs- und Rechtsverteidigungskosten.

5. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, den Auftraggeber unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen, wenn gegenüber dem Auftragnehmer Ansprüche eigener Arbeitnehmer oder vom Auftragnehmer eingesetzter Unterauftragnehmer geltend gemacht werden, sofern diese Ansprüche im Zusammenhang mit dem MiLoG oder AEntG stehen oder wenn gegen den Auftragnehmer ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet worden ist, das im Zusammenhang mit den vorgenannten Gesetzen steht.

6. Für den Fall des Verstoßes gegen die Pflichten aus dem MiLoG oder AEntG sowie für den Fall der Nichterfüllung der vorgenannten Pflichten durch den Auftragnehmer oder durch ein von ihm eingesetzten Unterauftragnehmer oder durch ein vom Unterauftragnehmer weiteren eingesetzten Unterauftragnehmer, ist der Auftraggeber zur fristlosen Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund und zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen berechtigt.

3.3 **Einhaltung der Regelungen des Tariftreue und Vergabegesetz (TvgG NRW)**

Die Regelungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes für öffentliche Aufträge in Nordrhein-Westfalen (TvgG NRW) sind einzuhalten.

 HAUSEMANN & MAGER ReiseStern Westfalen	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 10
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

Der Bieter / jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft / jeder vorgesehene Nachunternehmer und jedes vorgesehene Verleihunternehmen müssen, spätestens bei Angebotsabgabe, die gemäß § 4 Absatz 1 (Mindestentgelterklärung) erforderliche Verpflichtungserklärung (vgl. Anlage 05 - Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens) abgeben.

3.4 Hinweise zum Datenschutz im Vergabeverfahren

Die AG hält sich strikt an die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die von im Rahmen des Vergabeverfahrens und der Angebotsabgabe übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich in Zusammenhang mit diesem Verfahren sowie in Vorbereitung und zur Erfüllung eines evtl. Vertragsverhältnisses auf Grundlage der DSGVO und des Teil 4 des GWB und der VgV verarbeitet.

Vor Vertragsschluss werden die Bieter, die nicht berücksichtigt werden sollen, gemäß § 134 Abs. 1 GWB über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, informiert.

Die übermittelten Unterlagen oder die in Zusammenhang mit dem Verfahren gestellten Anfragen und die darin enthaltenen personenbezogenen Daten werden im Rahmen der ordnungsgemäßen Geschäftsführung und zum Nachweis der ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens gemäß den, von der Innenrevision der AG für die Aufbewahrung von Schriftgut vorgegebener Fristen, gespeichert.

Nach Ablauf dieser Frist, sofern für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten bzw. sonstiger Aufbewahrungspflichten oder zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften nicht mehr erforderlich, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Hinweis für Eignungsnachweise und vorzulegende leistungsbezogene Unterlagen mit personenbezogenen Daten:

Die Auskunft über personenbezogene Daten ist freiwillig.

Soweit die notwendigen Informationen für die in Kapitel 4.3 geforderten Eignungsnachweise oder ggf. in der Leistung geforderte personenbezogene Daten nicht, wie gefordert, zur Verfügung gestellt werden, kann über die Eignung und/oder ggf. über die Wirtschaftlichkeit ihres Angebotes nicht abschließend entschieden werden. Dies hat zur Folge, dass Ihr Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden muss

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 11
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

3.5 Informationen zu der Auftraggeberin

3.5.1 Ausschreibende Stelle und Vertragspartnerin

Hausemann und Mager GmbH & Co. KG

Hohenlimburger Str. 147-151

58119 Hagen

3.5.2 Kommunikationsadresse

E-Mail: bieterfrage@abakus-consulting.org

3.5.3 Auskünfte über den Stand des Vergabeverfahrens

Es werden keine telefonischen oder schriftlichen Auskünfte über den Stand des Vergabeverfahrens erteilt.

3.6 Fristenangaben

3.6.1 Frist für Fragen zur Ausschreibung

Fragen, die mit der Ausschreibung im Zusammenhang stehen, müssen in Textform über diese E-Mail: bieterfrage@abakus-consulting.org bis

Montag, 2. November 2026, 15:00 Uhr

an die ausschreibende Stelle gerichtet werden.

Fragen zur Ausschreibung und die darauf erteilten Antworten sowie zusätzliche Auskünfte und Erklärungen werden Bestandteil des Verfahrens und in anonymisierter Form über die angegebene Vergabeplattform bis spätestens zum

Freitag, 6. November 2026 2026

veröffentlicht.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass den Bietern, die sich nicht über die angegebene Vergabeplattform registriert haben, Informationen über Fragen, Antworten, Änderungen der Vergabeunterlage oder Terminverschiebungen nicht automatisch zur Verfügung gestellt werden. In diesem Fall obliegt es dem Bieter, sich selbst entsprechend über die angegebene Vergabeplattform zu informieren (Holschuld).

Frist zur Angebotsabgabe

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 12
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

Die Angebote müssen, einschließlich aller geforderten Erklärungen und Nachweise in elektronischer Form (vgl. Kapitel 2.3) bis spätestens

Freitag, 13. November 2026, 10:00 Uhr

über die angegebene Vergabeplattform unter folgendem Link:

<https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/f4079bd10ef0b620d1cef115896d52f7>

hochgeladen sein.

Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, werden nicht berücksichtigt, es sei denn, der Bieter weist nach, dass er die Verspätung nicht zu vertreten hat (beispielsweise bei einem nachgewiesenen technischen Defekt der Vergabeplattform). Der Bieter trägt selbst Sorge dafür, dass er mit dem Upload seiner Angebotsunterlagen rechtzeitig beginnt.

3.6.2 Bindefrist

Die Gültigkeit des Angebots (Bindefrist) hat sich mindestens bis zum

Mittwoch, 31. März 2027

zu erstrecken.

3.6.3 Beginn und Ende der Rahmenvereinbarung

Die Rahmenvereinbarung beginnt am 15. Dezember 2026 und endet am 31. Dezember 2026.

3.6.4 Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag vor der in Kapitel 3.6.5 genannten Vergabekammer nur zulässig ist, soweit der Antragsteller:

- den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem AG gerügt hat,

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 13
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem AG gerügt werden,
- der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AGs, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1, Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1, S.2 GWB bleibt unberührt.

Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

3.6.5 Zuständige Stelle für behauptete Vergaberechtsverstöße

Zuständige Stelle für die Nachprüfung behaupteter Vergaberechtsverstöße ist:

Vergabekammer Westfalen

Albrecht-Thaer-Straße 9,

48147 Münster

Telefon: +49 251 411 1604

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

3.7 Nichtberücksichtigung des Angebots

Über die Nichtberücksichtigung des Angebots werden die Bieter gemäß § 134 GWB in Textform informiert.

3.8 Aufhebung des Vergabeverfahrens

Die Vergabestelle behält sich unter den Voraussetzungen des § 63 VgV die Aufhebung des Vergabeverfahrens vor. Über die Aufhebung des Vergabeverfahrens werden die Bieter, sofern durch Registrierung oder Angebotsabgabe bekannt, informiert

Die Zuschlagserteilung steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Fördermittel durch den vorgesehenen Fördermittelgeber.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 14
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

Sollten die beantragten oder erwarteten Fördermittel ganz oder teilweise nicht bewilligt werden oder andere Umstände eintreten, die zu einem Wegfall der Finanzierungsgrundlage führen, behält sich die Auftraggeberin vor, das Vergabeverfahren ganz oder teilweise aufzuheben.

3.9 Inhalt und Aufbau des Angebotes

Das Angebot ist in folgender Hauptstruktur zu erstellen und auf der in Kapitel 2.3 genannten Vergabepattform abzugeben:

Inhalt und Aufbau des Angebots	
Liste der geforderten Dokumente, Nachweise und Erklärungen	Form
Anlage 01 - Angebotsschreiben	Textform, d.h. Firma und Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, in lesbarer Form.
Anlage 02 - Eigenerklärung Russland Sanktionen -VO-2022-833	Textform
Anlage 03 - Erklärung Bietergemeinschaft(falls erforderlich)	Textform
Anlage 04 - Erklärung Unterauftragnehmer(falls erforderlich)	Textform
Anlage 05 - Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens(falls erforderlich)	Textform
Anlage 07 - Verpflichtungserklärung TVgG – NRW	Textform
Nichtvorliegen von Ausschlussgründen	
A1.1 - Eigenerklärung zum nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Anlage 06 - Eigenerklärung)	Textform
Eignungsnachweise Die in Kapitel 4.3 gestellten Anforderungen an die Eignung des Bieters sind zwingend zu berücksichtigen. Die geforderten Nachweise, Bescheinigungen und Zertifikate gem. Anlage 11 - Liste der geforderten Nachweise sind vollständig beizufügen.	
Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung	
A2.1 – Nachweis, dass der Bieter im Berufs- und Handelsregister eingetragen ist,	Kopie
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
A3.1 - Nachweis einer Betriebshaftpflicht-Versicherungsdeckung mit den geforderten Deckungssummen oder	Kopie
Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die oben aufgeführte Summe angepasst werden.	Textform
A3.2 - Bonitätsnachweis mit Bonitätsindex (nicht älter als 6 Monate)	Kopie

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 15
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit	
A4.1 - Nachweis von zwei Referenzprojekten innerhalb der vergangenen drei Jahre mit vergleichbaren Leistungsinhalten durch Vorlage Referenztemplate. Für Los 1 und 7 oder Los 2	Die ausgefüllte Anlage 09a - Referenztemplate für Los Nr. 1 und / oder Anlage 09b - Referenztemplate für Los Nr. 2
Leistungs- und Preisblatt im Excel-Format	
Die Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 und/ oder Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2 im Excel-Format mit den ausgefüllten Tabellenblättern müssen ausgefüllt dem Angebot beigelegt sein.	Die ausgefüllte Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 und / oder Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2

Tabelle 2 - Inhalt und Aufbau des Angebotes

Hinweis:

Es werden ausschließlich die geforderten Unterlagen gewertet. Das Einreichen zusätzlicher allgemeingültiger Firmenunterlagen, Broschüren oder Mappen sowie die Nennung weiterer, als der nachzuweisenden Referenzen ist nicht erwünscht, diese werden nicht berücksichtigt.

Hinweis zur Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt Los Nr. 1 und Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt Los Nr. 2:

Im Preisblatt der Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 sowie Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2 sind alle Preisangaben wie gefordert einzutragen. Eine Abänderung der vorgegebenen Texte ist unzulässig und führt nach § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV zum Ausschluss des Angebots.

Der Gesamtpreis (brutto) im Preisblatt errechnet sich automatisch (siehe hierzu Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 sowie Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2, jeweils im Tabellenblatt „Preisblatt“, Zeile Gesamtwertung (Zelle G62)) und ist jeweils als Angebotspreis in die Anlage 01 - Angebotsschreiben zu übertragen.

Die Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 sowie die Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2 muss für beide Lose als Original-Excel Datei eingereicht werden. Das Einreichen der Unterlage im PDF-Format wird nicht akzeptiert und führt zum Ausschluss des Angebots.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 16
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

3.9.1 **Änderungen, Berichtigungen und Rücknahme der Angebote**

Angebote, die über Vergabepattform eingereicht (hochgeladen) werden, können bis zum Abgabetermin berichtigt oder geändert werden, indem der Bieter ein neues, vollständiges Angebot nebst allen zugehörigen Nachweisen und Erklärungen (mit einer Versionskennung versehen, z.B. V1, V2, V3 o.ä.) elektronisch einreicht. Hierdurch verliert das zuvor eingereichte Angebot seine Gültigkeit. Es gilt ausschließlich das zuletzt hochgeladene Angebot.

Soweit der Bieter Änderungen in seinen Angebotsunterlagen vorgenommen hat, müssen diese zweifelsfrei und als solche erkennbar sein.

Änderungen oder Ergänzungen von Angeboten, die auf anderem Wege bei der ausschreibenden Stelle eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sollte ein Bieter sein Angebot zurückziehen wollen, so ist die Vergabestelle hierüber per Mail unter Bezugnahme auf das Aktenzeichen zu informieren. Die Vergabestelle wird in diesem Fall das Angebot löschen.

3.9.2 **Nebenangebote/Änderungsvorschläge**

Nebenangebote oder Änderungsvorschläge sind nicht zugelassen.

3.9.3 **Vergütung / Kostenerstattung für die Erstellung der Angebote**

Für die Erstellung des Angebotes und die Beteiligung am Verfahren wird keine Vergütung gewährt. Mit Abgabe eines Angebotes verzichten die Bieter auf die Geltendmachung entstandener sowie evtl. entstehender Kosten.

3.10 **Bietergemeinschaften / Unteraufträge**

3.10.1 **Bietergemeinschaften**

Angebote von Bietergemeinschaften, deren sämtliche Mitglieder mit Namen und Anschrift zu benennen sind (vgl. Anlage 03 - Erklärung Bietergemeinschaft), werden nur dann berücksichtigt, wenn:

- ⇒ im Angebot ein Mitglied als bevollmächtigter Vertreter für die Abgabe von Erklärungen im Rahmen dieses Verfahrens sowie für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages benannt ist,

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 17
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

- ⇒ sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft für alle im Zusammenhang mit dem Vertrag entstehenden Verbindlichkeiten zur gesamtschuldnerischen Haftung verpflichten
- ⇒ und diese Punkte durch eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unter Nennung des Firmennamens und der Rechtsform sowie der Person des Erklärenden in einer gesonderten Erklärung bestätigt werden.

Es sind in Anlage 03 - Erklärung Bietergemeinschaft zwingend die an dieser Bietergemeinschaft beteiligte Firmen und die für die einzelnen Firmen handelnde Person zu benennen.

3.10.2 Unteraufträge

Beabsichtigt der Bieter, Teile von Leistungen durch Unterauftragnehmer ausführen zu lassen, muss er alle zur Leistungserbringung vorgesehenen Unterauftragnehmer mit Namen und Anschrift im Angebot benennen (siehe Anlage 04 - Erklärung Unterauftragnehmer). Mit dem Angebot muss außerdem angegeben werden, für welche Teile der Leistung und in welchem Umfang der Einsatz von Unterauftragnehmern vorgesehen ist. Dabei muss sichergestellt sein, dass dies mit der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung vereinbart werden kann. Hierfür ist die Anlage 05 - Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens

Der Bieter muss für alle von ihm benannten Unterauftragnehmer die technische und berufliche Leistungsfähigkeit nachweisen. Alle geforderten Eignungsnachweise müssen auch für den Unterauftragnehmer vorgelegt werden.

Die Einschaltung weiterer Unterauftragnehmer als der im Angebot benannten bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Auftraggeberin

3.10.3 Doppelbewerbungen

Angebote von Bieter, die wesentliche Leistungen in einer Bietergemeinschaft oder als Unterauftragnehmer anderer Bieter oder als Lieferant anderer Bieter erbringen sind unzulässig. Als wesentliche Leistungen werden solche Leistungen verstanden, deren Art und Umfang die Kalkulation eines Angebots so beeinflussen können, dass von einer Beeinflussung des Wettbewerbs ausgegangen werden kann. In diesem Fall ist bereits mit dem Angebot der Beweis zu erbringen, dass keine wettbewerbsverfälschende Bieterkonstellation vorliegt.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 18
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

3.11 Sonstige Anforderungen

3.11.1 Sprache

Die Verfahrens- und Vertragssprache ist Deutsch. Die Angebote und der Schriftverkehr sind in deutscher Sprache abzufassen. Für Angaben und Nachweise, die nicht in deutscher Sprache gefasst sind (z.B. Bescheinigungen ausländischer Behörden), sind neben Kopien der fremdsprachigen Originale auch beglaubigte Übersetzungen beizufügen.

3.11.2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkung

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Dazu zählen insbesondere Verabredungen oder Empfehlungen über die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten, die zu fordernden Preise und sonstige Preis- und Vertragsbestandteile, soweit sie unmittelbar oder mittelbar den Preis beeinflussen.

4 Wertung der Angebote für Los Nr. 1 sowie Los Nr. 2

Mit der Abgabe des Angebots akzeptiert der Bieter die Festlegungen und Anforderungen aus diesem Kapitel.

4.1 Auswahlverfahren

Die Prüfung der Angebote wird zunächst nach den im nachfolgenden Kapitel dargestellten formalen Kriterien vorgenommen. Bieter, deren Angebote alle formalen Kriterien erfüllen, werden anhand der geforderten Nachweise (Zertifikate, Erklärungen und Dokumente etc.) hinsichtlich ihrer Eignung (siehe Kapitel 4.3) geprüft. Sind formale Prüfung und Prüfung der Eignung positiv abgeschlossen, werden die Angebote hinsichtlich der Erfüllung der in den Vergabeunterlagen definierten „A-Kriterien“ überprüft. Angebote, die nicht alle „A-Kriterien“ erfüllen, müssen ausgeschlossen werden.

Aus allen verbleibenden Angeboten ermittelt die Auftraggeberin das wirtschaftlichste Angebot gemäß der Beschreibung in Kapitel 4.4.

4.2 Formale Prüfung

Alle Angebote werden anhand folgender Ausschlusskriterien formal geprüft:

Prüfungsthemen	Kriterium
Form- und fristgerechter Eingang des Angebots (§ 57 1 Nr. 1 VgV)	A
Das Angebot enthält die geforderten oder ggf. nachgeforderten Unterlagen (§ 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV)	A
Es wurden keine Änderungen oder Ergänzungen an Verfahrens- und Vertragsunterlagen vorgenommen (§57 Abs. 1 Nr.4 VgV)	A
Das Angebot enthält alle erforderlichen Preisangaben (§ 57 Abs. 1 Nr. 5 VgV)	A
Das Angebot ist kein nicht zugelassenes Nebenangebot (§ 57 Abs. 1 Nr. 6 VgV)	A

Tabelle 3 - Formale Prüfung

4.3 Geforderte Nachweise und Erklärungen im Los Nr. 1 und Los Nr. 2

Die Bieter müssen ihre Eignung durch Vorlage der geforderten Nachweise und Erklärungen (vgl. Anlage 11 - Liste der geforderten Nachweise) belegen.

Zur Prüfung der Eignung werden ausschließlich folgende Kriterien herangezogen:

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 20
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

⇒ **Ausschluss-Kriterien (A-Kriterien)**

A-Kriterien müssen uneingeschränkt erfüllt werden.

Die Bieter müssen bereits mit dem Angebot alle geforderten Nachweise und Erklärungen abgeben (vgl. **Anlage 12 - Liste der geforderten Nachweise**).

4.3.1 Hinweise für den Nachweis der Eignung bei Bietergemeinschaften und dem Einsatz von Unterauftragnehmern

4.3.1.1 Bei Bietergemeinschaften

Mit Abgabe des Angebots müssen alle Mitglieder der Bietergemeinschaft folgende Nachweise bzw. Erklärungen vorlegen:

⇒ Anlage 02 - Eigenerklärung Russland Sanktionen -VO-2022-833

⇒ Anlage 07 - Verpflichtungserklärung TVgG – NRW

Zusätzlich muss für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die in Kapitel 4.3.4 geforderten Nachweise für die „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ vorgelegt werden.

⇒ Die in Kapitel 4.3.5 sowie 4.3.6 geforderten Nachweise zur „Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit“ können getrennt nach Aufteilung der jeweils zu erbringenden Leistungsanteile innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden. Es wird ausdrücklich auf Kapitel 3.10.1 verwiesen.

4.3.1.2 Bei Unterauftragnehmern

Beim geplanten Einsatz von Unterauftragnehmern muss der Bieter mit seinem Angebot folgende Nachweise für den Unterauftragnehmer vorlegen:

⇒ Anlage 06 - Eigenerklärung

⇒ Anlage 07 - Verpflichtungserklärung TVgG – NRW

⇒ Die geforderten Nachweise in Kapitel 4.3.5 sowie 4.3.6 zur „Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit“ müssen vom Bieter für die geplanten Unterauftragnehmer gemäß den Angaben Kapitel 3.10.2 vorgelegt werden.

4.3.2 Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ist folgende Unterlage vorzulegen:

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 21
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

A1.1 - Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß „Anlage 06 - Eigenerklärung“. Die Anlage ist vollständig ausgefüllt mit dem Angebot vorzulegen.

4.3.3 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

A2.1 - Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist (Handelsregisterauszug, nicht älter als 1 Jahr).

4.3.4 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit für

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden:

A3.1 - Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen:

- Für Sach- und Personenschäden min. 5.000.000 € je Schadensereignis

Oder

- Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall ggf. bestehende Unterdeckungen an die oben aufgeführten Deckungssummen angepasst werden und der Nachweis dieser Anpassung der AG noch vor Abschluss des ersten Einzelkaufvertrages vorgelegt wird.

A3.2 - Bonitätsnachweis mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist aus welchem eine Risikoklasse/Ausfallwahrscheinlichkeit zweifelsfrei ablesbar ist (nicht älter als 6 Monate).

Mindestanforderung:

- **Nachweis einer Risikoklasse nicht höher als III (entspricht einer Ausfallwahrscheinlichkeit von maximal 1,5 %).**

Hinweis:

- Eigenerklärungen oder Auskünfte der Hausbank erfüllen diese Anforderung nicht und führen zum Ausschluss des Bieters.
- Zur Verdeutlichung der Anforderungen dient die nachfolgende Übersicht verschiedener Bonitätsbewertungen/Scores einiger Prüfinstitute. Die Auflistung ist

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 22
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

beispielhaft zu verstehen, enthält keine Präferenzen der Auftraggeberin und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Risikoklassen / Ausfallwahrscheinlichkeit des Unternehmens	Risikoklasse – Probability of default					
	Risikoklasse I	Risikoklasse II	Risikoklasse III	Risikoklasse IV	Risikoklasse V	Risikoklasse VI
	0% – 0,3%	0,3% – 0,7%	0,7% – 1,5%	1,5% – 3,0%	3,0% – 8,0%	8,0% – 100%
Unternehmen/Banken	Bonitätsindexwerte					
Crif Bürgel 4.0	1,0 – 1,69	1,7 – 2,39	2,4 – 2,79	2,8 – 3,27	3,28 – 4,0	4,0+
Creditreform Bonitätsindex 2.0	100 – 246	247 – 274	275 – 298	299 – 327	328 – 369	370+
Creditreform Rating	AAA – BBB	BBB – BB+	BB+ – BB	BB – B+	B+ – B-	>= B-
Commerzbank	1,0 – 2,4	2,41 – 2,9	2,91 – 3,3	3,31 – 3,89	3,9 – 4,8	>= 4,8
Deutsche Bank	iAAA – iBBB	iBBB – iBB+	iBB+ – iBB-	iBB- – iB+	iB+ – iB-	>= iB-
HypoVereinsbank-UniCredit	1+ – 2	2 – 3	3 – 4	4 – 5	5 – 6	>= 6-
KfW Bankengruppe	BK1 – BK2	BK2 – BK3	BK3 – BK4	BK4 – BK6	BK6 – BK7	BK7
CredaRate Solutions	1 – 5	5 – 7	7 – 9	9 – 11	11 – 13	13 – 15
Sparkassen Finanzgruppe	1 – 4	4,1 – 6	6,1 – 8,2	8,21 – 10	10,1 – 12,3	>= 12,3
Postbank	pAAA – pBBB+	pBBB+ – pBBB-	pBBB- – pBB	pBB – pB+	pB+ – pB	>= pB-
Volksbanken Raiffeisenbanken	0+ – 1d	1e – 2a	2b – 2c	2d – 2e	3a – 3b	>= 3b
Standard & Poors	AAA – BBB	BBB – BB+	BB+ – BB	BB – B+	B+ – B	>= B
Verband deutscher Bürgschaftsbanken	1 – 2	3	4	5 – 6	7 – 8	9 – 10

Tabelle 4 - Risikoklassen

4.3.5 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit für Los Nr. 1

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen die folgenden Unterlagen vorgelegt werden:

A4.1 - Nachweis von zwei Referenzprojekten über Lieferung, Einweisung sowie Wartung und Service von Niederflur-Elektro-Gelenkbussen mit vergleichbaren Auftragsvolumen innerhalb der vergangenen drei (3) Jahre beschafft wurden. Die Referenzen müssen sich auf Lieferungen im Kontext mit staatlichen Fördermaßnahmen beziehen. Hierzu ist die Anlage 09a - Referenztemplate für Los Nr. 1 in allen Punkten auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Die Referenzprojekte werden hinsichtlich des Auftragsvolumens und des Projektinhaltes dahingehend überprüft, ob sie mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind.

Die Referenz muss zwingend folgendes beinhalten:

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 23
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

- **Angabe des Referenzgebers**
- **Angabe des Ansprechpartners**
- **Angabe der Kontaktdaten des Ansprechpartners**
- **Angabe des Referenzzeitraums**
- **Angabe des Auftragsvolumens**
- **Angabe, dass staatliche Fördermittel gewährt wurden und von welchem Institut**
- **Kurze Beschreibung des Projekts**

Hinweis:

Es muss die Ausfüll-Vorlagen Anlage 09a - Referenztemplate für Los Nr. 1 vollständig ausgefüllt dem Angebot hinzugefügt werden. Die Einreichung weiterer, als der zwei geforderten Referenzen ist nicht erwünscht, diese werden nicht berücksichtigt. Ist der Referenzgeber und der Ansprechpartner nicht namentlich benannt, darf die Referenz nicht berücksichtigt werden. Ein Verweis auf den Datenschutz ist in diesem Zusammenhang irrelevant.

4.3.6 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit für Los Nr. 2

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen die folgenden Unterlagen vorgelegt werden:

A4.1 - Nachweis von zwei Referenzprojekten über Lieferung, Einweisung sowie Wartung und Service von Niederflur-Elektro-Solobussen mit vergleichbaren Auftragsvolumen innerhalb der vergangenen drei (3) Jahre (nicht älter als 2022) beschafft wurden. Die Referenzen müssen sich auf Lieferungen im Kontext mit staatlichen Fördermaßnahmen beziehen. Hierzu ist die Anlage 09b - Referenztemplate für Los Nr. 2 in allen Punkten auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Die Referenzprojekte werden hinsichtlich des Auftragsvolumens und des Projektinhaltes dahingehend überprüft, ob sie mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind.

Die Referenz muss zwingend folgendes beinhalten:

- **Angabe des Referenzgebers**
- **Angabe des Ansprechpartners**

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 24
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

- **Angabe der Kontaktdaten des Ansprechpartners**
- **Angabe des Referenzzeitraums**
- **Angabe des Auftragsvolumens**
- **Angabe, dass staatliche Fördermittel gewährt wurden**
- **Kurze Beschreibung des Projekts**

Hinweis:

Es muss die Ausfüll-Vorlagen Anlage 09b - Referenztemplate für Los Nr. 2 vollständig ausgefüllt dem Angebot hinzugefügt werden. Die Einreichung weiterer, als der zwei geforderten Referenzen ist nicht erwünscht, diese werden nicht berücksichtigt. Ist der Referenzgeber und der Ansprechpartner nicht namentlich benannt, darf die Referenz nicht berücksichtigt werden. Ein Verweis auf den Datenschutz ist in diesem Zusammenhang irrelevant.

4.3.7 Feststellung der Eignung

Die Eignung wird festgestellt, wenn alle erforderlichen Nachweise und Erklärungen eingereicht wurden und die gegebenenfalls gestellten Mindestanforderungen zu den Nachweisen und Eigenerklärungen erfüllt werden.

4.4 Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des Preises und der Qualität der Leistung erteilt.

4.4.1 Wertung der Angebote allgemein

Zur Prüfung und Wertung der Leistung werden folgende Kriterien verwendet:

⇒ **Ausschlusskriterien**

A-Kriterien müssen uneingeschränkt erfüllt werden.

⇒ **Bewertungskriterien**

B-Kriterien werden mit Punkten bewertet und gehen in die Leistungswertung ein. Vom Bieter nicht beantwortete B-Kriterien werden nicht nachgefordert und mit 0 Punkten gewertet.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 25
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

⇒ **I-Kriterien (Informationskriterien):**

werden nicht bewertet, sondern dienen nur der Information, sind insoweit aber verbindlich (Antworten zu I-Kriterien dürfen keine Angaben zu A- oder B-Kriterien einschränken).

Zunächst überprüft die Auftraggeberin, ob die eingegangenen Angebote alle A-Kriterien erfüllen. Danach werden die B-Kriterien gewertet und mit Bewertungspunkten versehen. Anschließend nimmt die Auftraggeberin in der nächsten Wertungsstufe eine Überprüfung der Preise vor.

Werden alle A-Kriterien erfüllt, erfolgt die Wertung aller Angebote hinsichtlich der Leistungspunkte sowie der Preise anhand folgender Parameter:

Leistung (Konzepte und Lastenheft) im Verhältnis zum Preis gem. folgender Formel:

$$\frac{\text{Gesamtleistungspunkte} * 10.000.000}{\text{Preis}}$$

4.4.2 Wertung der Angebote

4.4.2.1 Angebotspreis

Die Angebotsauswertung erfolgt auf Grundlage der im Preisblatt festgelegten Bewertungsmethodik. Hierbei werden die vom Bieter angebotene Fahrzeugpreise für die Abnahmemengen von 0 bis 6 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse sowie 0 – 1 Niederflur-Elektro-Gelenkbus entsprechend der vorgegebenen Gewichtung berücksichtigt.

Zur Ermittlung der kalkulatorischen Abschreibung über die angenommene Nutzungsdauer der Fahrzeuge werden von den angebotenen Fahrzeugpreisen die vom Bieter verbindlich garantierten Rückkaufswerte in Abhängigkeit von Fahrzeugalter und Laufleistung abgezogen. Die Rückkaufswerte werden, entsprechend der im Preisblatt festgelegten Gewichtung in die Bewertung einbezogen. Die gewichtete Berücksichtigung dieser Positionen erfolgt, um die wirtschaftlichen Auswirkungen möglicher Fahrzeugrückgaben über den gesamten Lebenszyklus eines Busses modellhaft abzubilden.

Darüber hinaus fließen die im Preisblatt auszuweisenden Kosten für optionale Vollwartungsverträge über die jeweils vorgegebenen Betrachtungszeiträume, die Preise für optionale Ersatzteilbeschaffungen innerhalb der Laufzeit der Rahmenvereinbarung sowie die Energiekosten in die Angebotswertung ein. Die Energiekosten umfassen insbesondere die Kosten für die Vorkonditionierung der Fahrzeuge, den Fahrenergiebedarf sowie

 HAUSEMANN & MAGER ReiseStern Westfalen	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 26
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

die Kosten für HVO100 auf Grundlage der in des Tabellenblatts „Erläuterung + Wertung“ angegebenen Verbrauchswerte und der im Preisblatt festgelegten Berechnungszeiträume.

Es erfolgt eine Rundung bis zur zweiten Nachkommastelle.

4.4.2.2 Leistungsbewertung

Die Bewertung der Leistung erfolgt auf Grundlage der nachfolgend genannten qualitativen Zuschlagskriterien.

Die Wertung der eingereichten Konzepte und Nachweise erfolgt anhand folgender Gewichtung:

⇒ **Konzept zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit: 40 %**

⇒ **Schulungskonzept: 10 %**

⇒ **Erfüllungsgrad des Lastenhefts: 50 %**

Es erfolgt eine Rundung bis zur zweiten Nachkommastelle.

Die Bewertung der einzureichenden Konzepte erfolgt nach dem folgenden festgelegten Bewertungssystem.

Punktvergabe für die Konzepte

Die Konzepte werden jeweils mit maximal 10 Punkten bewertet. Die Punkte vergibt die Auftraggeberin wie folgt:

Punktzahl	Anforderungen erfüllt
10 Punkte	Das Konzept erfüllt die Anforderungen vollständig und in besonderem Maße. Sämtliche geforderten Inhalte sind nachvollziehbar, schlüssig, detailliert und belastbar dargestellt. Darüber hinaus enthält das Konzept wesentliche, für den Auftragsgegenstand nachweislich vorteilhafte und praxisrelevante Mehrwerte, die über die Anforderungen hinausgehen und einen erkennbaren Zusatznutzen für den Auftraggeber schaffen.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 27
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

8 Punkte	Das Konzept erfüllt die Anforderungen weitgehend vollständig. Sämtliche wesentlichen Inhalte sind nachvollziehbar und schlüssig dargestellt. Das Konzept weist lediglich geringfügige inhaltliche oder qualitative Defizite auf, die die Zielerreichung nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigen.
6 Punkte	Das Konzept erfüllt die Anforderungen überwiegend. Die wesentlichen geforderten Inhalte sind vorhanden, jedoch bestehen erkennbare Defizite hinsichtlich Detaillierungsgrad, Nachvollziehbarkeit oder Umsetzbarkeit. Die Zielerreichung erscheint insgesamt gewährleistet.
4 Punkte	Das Konzept erfüllt die Anforderungen nur teilweise. Mehrere geforderte Inhalte sind unvollständig, nur oberflächlich oder nicht ausreichend nachvollziehbar dargestellt. Die Zielerreichung ist grundsätzlich möglich, jedoch mit erkennbaren Risiken verbunden.
2 Punkte	Das Konzept weist erhebliche Defizite auf. Wesentliche Anforderungen werden nicht oder nur unzureichend behandelt. Die praktische Umsetzbarkeit oder die Erreichung der angestrebten Ziele ist nur eingeschränkt erkennbar.
0 Punkte	Das Konzept enthält keine oder nahezu keine verwertbaren Aussagen zum jeweiligen Wertungskriterium. Wesentliche Anforderungen werden nicht erfüllt oder es fehlt die erforderliche Nachvollziehbarkeit vollständig. Eine Zielerreichung ist auf Grundlage der vorgelegten Ausführungen nicht erkennbar.

Tabelle 5 – Punktevergabe für die einzureichenden Konzepte

4.4.2.3 Zuschlagsparameter

Das Angebot mit der höchsten Summe der Gesamtpunktezahl, errechnet aus **Leistung (Konzepte und Lastenheft) im Verhältnis zum Preis** erhält den Zuschlag (vgl. Kapitel 4.4.1).

4.4.3 Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

Der Bieter hat in dem entsprechenden Tabellenblättern der Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 und / oder der Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr.

 HAUSEMANN & MAGER ReiseStern Westfalen	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 28
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

2 alle beschreibbaren Zellen (gelb hinterlegt) vollständig mit seinen Bieterangaben auszufüllen. Sofern der Platz im Leistungsblatt nicht ausreicht, sind die Angaben auf einem separaten Beiblatt unter Bezugnahme auf das jeweilige Bewertungskriterien einzutragen.

Fehlende Angaben zu den Bewertungskriterien werden nicht nachgefordert und mit 0 Punkten bewertet.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 29
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

5 Anlagen 10 - Lastenheft und Preisblatt

Die Anlage jeweilige Anlage 10 – Lastenheft und Preisblatt wird zusammen mit den Vergabeunterlagen in elektronischer Form bereitgestellt.

Die Anlage jeweilige Anlage 10 – Lastenheft und Preisblatt ist zwingend als Original-Excel-Datei einzureichen. Eine Abgabe als PDF-Datei ist unzulässig und führt zum Ausschluss des Angebots.

5.1 Lastenheft

Alle in dieser Anlage beschriebenen **Mindestanforderungen sind zwingend zu erfüllen**. Die geforderten Angaben müssen vollständig in den hierfür vorgesehenen, gelb hinterlegten und beschreibbaren Feldern des Lastenhefts einzutragen. Keine Angaben oder unvollständig Angaben, haben den zwingenden Ausschluss des Angebots zur Folge.

5.2 Preisblatt

Die Preise sind entsprechend der Vorgaben ausschließlich in die gelb hinterlegten Felder des Preisblatts einzutragen. **Alle Preispositionen sind zwingend auszufüllen**. Fehlende Preisangaben führen zwingend zum Ausschluss des Angebots. Preisangaben mit dem Wert „0“ werden als Preisposition von 0,00 Euro gewertet.

Aus den vorgenannten, gemäß den Festlegungen des Preisblatts gewichteten Kostenbestandteilen wird ein gewichteter Angebotspreis ermittelt (siehe hierzu Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 sowie Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2, jeweils im Tabellenblatt „Preisblatt“ Zelle G62 „Gesamtwertung“). **Dieser gewichtete Angebotspreis muss in die Anlage 01 - Angebotsschreiben übernommen werden** und dient ausschließlich der Vergleichbarkeit und Wertung der Angebote im Rahmen des Vergabeverfahrens. Die Angabe des Angebotspreises in Anlage 01 hat rein deklaratorische Wirkung.

Der ausgeschriebene Rahmenvertrag sieht die Abnahme von 0 bis 6 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobussen sowie 0 – 1 Niederflur-Elektro-Gelenkbus vor.

Für die spätere Vertragsdurchführung und die Inanspruchnahme von Leistungen aus der Rahmenvereinbarung gelten ausschließlich die in der jeweiligen Anlage 10 – Lastenheft und Preisblatt im Tabellenblatt Preisblatt ausgewiesenen Einzelpreise der jeweiligen

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 30
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

Preispositionen (siehe hierzu Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1 sowie Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2, jeweils im Tabellenblatt „Preisblatt“.

Im Rahmen des Kick-Off-Gesprächs (vgl. Kapitel 1.6 der Vertragsunterlagen) nach Zuschlagserteilung werden die Einzelheiten zur Inanspruchnahme der Leistung aus der Rahmenvereinbarung sowie der geplanten Abrufmodalitäten abgestimmt.

Alle Preisangaben haben sämtliche zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlichen Leistungen, Nebenleistungen, Nebenkosten sowie alle notwendigen Materialien und Aufwendungen zu umfassen. Änderungen, Ergänzungen oder sonstige Modifikationen am Preisblatt sind unzulässig und führen zum Ausschluss des Angebots vom Vergabeverfahren.

Bei der Preiskalkulation sind folgende Punkte zu beachten:

- ⇒ Nebenkosten sind einzukalkulieren
- ⇒ Lieferkosten sind einzukalkulieren
- ⇒ Vorauszahlungen werden nicht gewährt

5.3 Angebotswertung_Beispiel

Das Tabellenblatt dient der transparenten Darstellung der Angebotswertung und zeigt die Berechnung der Gesamtwertung auf Grundlage der festgelegten Zuschlagskriterien sowie des Angebotspreises.

	Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	Seite 31
	Elektrifizierung der Linienbusflotte – Rahmenvereinbarung für die Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs 12 Meter Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG	
	Verfahrensunterlagen	
	Vergabenummer: 03TB4030E	

6 Anlagen

Anlage 01 - Angebotsschreiben

Anlage 02 - Eigenerklärung Russland Sanktionen -VO-2022-833

Anlage 03 - Erklärung Bietergemeinschaft

Anlage 04 - Erklärung Unterauftragnehmer

Anlage 05 - Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens

Anlage 06 - Eigenerklärung

Anlage 07 - Verpflichtungserklärung TVgG – NRW

Anlage 08 - Besondere Vertragsbedingungen

Anlage 09a - Referenztemplate für Los Nr. 1

Anlage 09b - Referenztemplate für Los Nr. 2

Anlage 10a - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 1

Anlage 10b - Lastenheft und Preisblatt_Los Nr. 2

Anlage 11 - Liste der geforderten Nachweise

Anlage 12 - Anschlussplan

Anlage 13 - Fahrzeuganforderungen Märkischer Kreis

Anlage 14 - Sitzanordnung NL und NG

Anlage 15 – Vorgaben RBL Ausstattung